

Zeichen Der Liebe Allahs (SWT)



**Die Übernahme Positiver
Eigenschaften Führt
Zu Innerem Frieden**

Zeichen Der Liebe Allahs (SWT)

ShaykhPod Bücher

Veröffentlicht von ShaykhPod Books, 2023

Obwohl bei der Erstellung dieses Buches mit größter Sorgfalt vorgegangen wurde, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen oder für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben.

Zeichen der Liebe Allahs (SWT)

Erste Ausgabe. 5. Mai 2023.

Copyright © 2023 ShaykhPod-Bücher.

Geschrieben von ShaykhPod Books.

Inhaltsverzeichnis

[Inhaltsverzeichnis](#)

[Danksagung](#)

[Anmerkungen des Compilers](#)

[Einführung](#)

[Zeichen der Liebe Allahs, des Erhabenen, und des Heiligen Propheten
Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm](#)

[Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“](#)

[Andere ShaykhPod-Medien](#)

Danksagung

Aller Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, der uns die Inspiration, Gelegenheit und Kraft gegeben hat, dieses Buch fertigzustellen. Segen und Frieden seien auf dem Heiligen Propheten Muhammad, dessen Weg von Allah, dem Erhabenen, zur Rettung der Menschheit gewählt wurde.

Wir möchten der gesamten ShaykhPod-Familie unseren tiefsten Dank aussprechen, insbesondere unserem kleinen Star Yusuf, dessen fortwährende Unterstützung und Beratung die Entwicklung von ShaykhPod Books inspiriert hat.

Wir beten, dass Allah, der Erhabene, seine Gunst an uns vollendet und jeden Buchstaben dieses Buches vor seinem erhabenen Gericht annimmt und ihm erlaubt, am Jüngsten Tag für uns auszusagen.

Alles Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, und ewiger Segen und Frieden seien mit dem Heiligen Propheten Muhammad, seiner gesegneten Familie und seinen Gefährten, möge Allah mit ihnen allen zufrieden sein.

Anmerkungen des Compilers

Wir haben uns mit aller Sorgfalt bemüht, diesem Band gerecht zu werden. Sollten dennoch Mängel festgestellt werden, so ist dafür ausschließlich der Verfasser persönlich verantwortlich.

Wir akzeptieren die Möglichkeit von Fehlern und Unzulänglichkeiten bei dem Versuch, eine so schwierige Aufgabe zu erfüllen. Wir könnten unbewusst gestolpert sein und Fehler begangen haben, für die wir unsere Leser um Nachsicht und Verzeihung bitten und die uns dankbar wären, wenn Sie uns darauf aufmerksam machen würden. Wir sind aufrichtig um konstruktive Vorschläge dankbar, die an [ShaykhPod.Books@gmail.com gerichtet werden können](mailto:ShaykhPod.Books@gmail.com).

Einführung

Das folgende kurze Buch beschreibt einige Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm. Es ist für Muslime von entscheidender Bedeutung, ihre verbale Liebeserklärung durch die Übernahme dieser Zeichen zu untermauern, damit sie einen edlen Charakter entwickeln können.

Gemäß dem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2003, hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, darauf hingewiesen, dass das Schwerste auf der Waage des Jüngsten Gerichts ein edler Charakter sein wird. Dies ist eine der Eigenschaften des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, die Allah, der Erhabene, in Kapitel 68 Al Qalam, Vers 4 des Heiligen Quran lobt:

„Und tatsächlich besitzen Sie eine große moralische Persönlichkeit.“

Daher ist es die Pflicht aller Muslime, sich die Lehren des Heiligen Qur'an und die Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) anzueignen und danach zu handeln, um einen edlen Charakter zu erlangen.

Zeichen der Liebe Allahs, des Erhabenen, und des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm

Im Heiligen Quran und in den Hadithen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, wird klargestellt, dass die Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ein wichtiger Teil des Glaubens ist. Tatsächlich weist ein Hadith in Sahih Muslim, Nummer 165, darauf hin, dass ein Mensch die Süße des Glaubens nur dann kosten wird, wenn er Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, mehr liebt als die gesamte Schöpfung. Ein anderer Hadith in Sahih Muslim, Nummer 168, warnt eindeutig, dass ein Mensch kein Gläubiger sein kann, bis er den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, mehr liebt als die gesamte Schöpfung. Aus diesem Grund behaupten alle Muslime, dass sie Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, lieben. Aber dies ist eine Behauptung, die durch Beweise untermauert werden muss. Andernfalls hat sie bei Allah, dem Erhabenen, keinen Wert.

Das erste Zeichen der Liebe wird im Heiligen Quran erwähnt. Darin wird eindeutig darauf hingewiesen, dass jemand, der Allah, den Erhabenen, liebt und seine Liebe und Vergebung wünscht, praktisch in die Fußstapfen des Heiligen Propheten Muhammad treten muss, Friede und Segen seien auf ihm. Kapitel 3 Alee Imran, Vers 31:

„Sprich: „Wenn ihr Allah liebt, dann folgt mir, dann wird Allah euch lieben und euch eure Sünden vergeben. Und Allah ist allverzeihend und barmherzig.““

Das bedeutet, dass ein Muslim danach streben muss, dem Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) nachzueifern, indem er seine Traditionen in seinem Leben umsetzt, indem er seinen Worten und Taten folgt. Er muss seinen Geboten gehorchen und seine Verbote meiden. Kapitel 59 Al Hashr, Vers 7:

„...Und was auch immer der Gesandte euch gegeben hat – nehmt es; und was er euch verboten hat – davon lasst ab...“

Man darf nicht aus seinen Traditionen auswählen und sie nur dann in seinem Verhalten anwenden, wenn es einem passt. Wer dies tut, folgt nur seinen Wünschen und behauptet, den Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zu folgen. Ein klares Zeichen dieser falschen Einstellung ist, dass eine Person die Priorität der vom Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, festgelegten Handlungen ändert. Beispielsweise wird sie den Handlungen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, den Vorzug geben, die weniger wichtig sind als seine anderen Handlungen. Beispielsweise hilft der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, seiner Familie laut einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 5363, zu Hause bei der Hausarbeit, wenn er aber zur Gebetszeit da war, geht er, um das Gemeinschaftsgebet in der Moschee zu leiten. Wenn jemand seiner Familie bei der Hausarbeit hilft, aber nicht ohne triftigen Grund in die Moschee geht, um das Gemeinschaftsgebet zu sprechen, folgt er nicht der Tradition des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm. Dies liegt daran, dass sie die Prioritäten der Handlungen neu geordnet haben. Gemäß der Tradition des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) hat das Gemeindegebet

in der Moschee Vorrang vor der Hilfe bei der Hausarbeit. Und wenn jemand diese Prioritäten neu ordnet, folgt er nicht seiner Tradition. Seiner Familie bei der Hausarbeit zu helfen ist zweifellos eine gute Tat, aber wenn man sich so verhält, folgt man nicht der Tradition des Heiligen Propheten (Friede und Segen seien auf ihm), auch wenn es so erscheint. Tatsächlich folgt man nur seinen eigenen Wünschen. Dies ist ein wichtiger Punkt, den Muslime verstehen müssen. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass dies nicht bedeutet, dass Muslime aufhören sollten, rechtschaffene Taten zu vollbringen. Es bedeutet, dass sie ihr Bestes geben sollten, um den Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) richtig zu folgen.

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ist, dass man die Gebote und Verbote des Heiligen Quran und der Hadithe des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, den eigenen Wünschen und Meinungen vorzieht. Kapitel 9 At Tawbah, Vers 24:

„Sprich: Wenn euch eure Väter, eure Söhne, eure Brüder, eure Frauen und eure Verwandten, euer Besitz, den ihr erworben habt, euer Handel, dessen Niedergang ihr befürchtet, und eure Wohnstätten, an denen ihr Freude habt, lieber sind als Allah und Sein Gesandter und das Streben auf Seinem Weg, dann wartet, bis Allah Seinen Befehl ausführt. Und Allah weist dem Volk der Trotzigen nicht den Weg.“

Ein Mensch neigt nur aus Liebe zu den in diesem Vers erwähnten Dingen. Wenn man jedoch den Gehorsam gegenüber dem Islam diesen Dingen vorzieht, beweist dies seine Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und

dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm. Ein wahrer Liebender möchte seinem Geliebten nur gehorchen und ihn jederzeit zufriedenstellen. Dies ist nur möglich, wenn ein Muslim den Lehren des Islam gehorcht.

Das nächste Zeichen der Liebe zu Allah, dem Erhabenen, ist, dass ihr Zorn auf Menschen nur um Allahs, des Erhabenen Willens ist. Das bedeutet, dass sie die Dinge nicht mögen, die Allah, dem Erhabenen, nicht mag. Dies verhindert, dass ein Muslim gegenüber anderen schlechte Gefühle entwickelt und inspiriert ihn, andere zu respektieren, wie es der Islam vorschreibt. Selbst wenn eine andere Person sündigt, sollte er die Sünde nicht mögen, den Sünder aber nicht hassen, da er jederzeit aufrichtig bereuen kann. Tatsächlich hasst Allah, der Erhabene, keinen Sünder. Dies wird durch die Tatsache bewiesen, dass die Tür der Reue für den Sünder bis zu seinem Tod immer offen steht. Kapitel 4 An Nisa, Vers 17:

„Die von Allah akzeptierte Reue gilt nur jenen, die aus Unwissenheit [oder Fahrlässigkeit] Unrecht tun und dann bald [danach] bereuen. Das sind jene, denen Allah vergibt …“

Wenn Allah der Erhabene die Sünder hassen würde, hätte er ihnen keine Chance zur Buße gegeben. Sünden abzuscheuen, nicht den Sünder, ist eine Tradition des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, und wer gemäß seinen Traditionen handelt, liebt ihn wirklich, und wer den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, wirklich liebt, wird mit ihm im Paradies sein. Dies wird in einem Hadith bestätigt, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 2678, zu finden ist. Je mehr ein Muslim seine Emotionen kontrolliert,

sodass er nur um Allahs des Erhabenen willen zornig ist, desto mehr liebt er wirklich Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm. Die Liebe eines Muslims, der nicht auf diese Weise handelt, ist unvollständig.

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ist, dass ein Muslim Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, oft erwähnt. Es ist allgemein bekannt, dass derjenige, an den sich eine Person oft erinnert, derjenige ist, den sie liebt, und je größer die Liebe, desto größer die Erinnerung. Dies wird in einem Hadith in Sahih Muslim, Nummer 826, angedeutet, der besagt, dass der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, sich in jedem Moment an Allah, den Erhabenen, erinnerte. Dies ist ein Zeichen der tiefen Liebe, die der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, für Allah, den Erhabenen, empfindet. Diejenigen, die ihre Liebe beweisen, indem sie sich an Allah, den Erhabenen, erinnern, haben oft die frohe Botschaft der Vergebung und eine große Belohnung erhalten. Kapitel 33 Al Ahzab, Vers 35:

„...und für die Männer, die oft Allahs gedenken, und für die Frauen, die dies tun, hat Allah Vergebung und eine große Belohnung vorbereitet.“

Das nächste Zeichen der Liebe zu Allah, dem Erhabenen, ist ein starker Wunsch, Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zu begegnen. Es ist nicht möglich, jemanden zu lieben und nicht seine ständige Gesellschaft zu wünschen. Derjenige, der sich dieses Treffen wünscht, wird große

Anstrengungen unternehmen, um sich darauf vorzubereiten. Dies ist sogar in weltlichen Angelegenheiten ganz offensichtlich: Je wichtiger ein Treffen ist, desto intensiver muss es vorbereitet werden. Wer also Allah, dem Erhabenen, begegnen möchte, wird sich um aufrichtigen Gehorsam bemühen, indem er seine Gebote befolgt, seine Verbote ignoriert und seinem Schicksal mit Geduld entgegentritt. Dies wird im Heiligen Quran angedeutet. Kapitel 18 Al Kahf, Vers 110:

„...Wer also auf die Begegnung mit seinem Herrn hofft, der soll rechtschaffene Taten verrichten und dem Dienst für seinen Herrn niemanden zur Seite stellen.“

Dieses Zeichen ist mit dem vorherigen verbunden, da Allah, der Erhabene, in einem göttlichen Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 7405, klar erklärt hat, dass Er mit jedem ist, der sich an Ihn erinnert. Wenn also jemand die Gesellschaft von Allah, dem Erhabenen, wünscht, wird er sich durch Seinen aufrichtigen Gehorsam ständig an Ihn erinnern.

Diejenigen, die den Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) treffen möchten, werden sich beeilen, seinen Traditionen zu folgen. Besonders denen, die besagen, dass man, wenn man ihnen folgt, im Jenseits bei ihm sein wird. Ein Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 5304, besagt beispielsweise, dass jeder, der sich um Allahs Willen um ein Waisenkind kümmert, im Jenseits bei dem Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) sein wird. Die Gefährten (möge Allah mit ihnen zufrieden sein) erfüllten dieses Zeichen in höchstem Maße, da sie sich ständig nach der Gesellschaft Allahs (des Erhabenen) und des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) sehnten. Der Heilige Quran spielt in Kapitel 3 Alee Imran,

Vers 159, auf diese Eigenschaft der Gefährten (möge Allah mit ihnen zufrieden sein) an:

„Und durch Allahs Barmherzigkeit warst du nachsichtig mit ihnen. Und wenn du unhöflich und hartherzig gewesen wärst, hätten sie sich von dir entfernt ...“

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, besteht darin, großen Respekt zu zeigen, wenn man Allah, den Erhabenen, oder den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, erwähnt. Wenn man Allah, den Erhabenen, gedenkt, sollte dies nicht unachtsam geschehen, d. h., man sollte Allah, den Erhabenen, nicht mit der Zunge, aber nicht mit dem Herzen gedenken. Dies kann oft während des Gebets passieren, wenn ein Muslim den Anschein erweckt, Allah, den Erhabenen, anzubeten, seine Gedanken jedoch in der materiellen Welt umherwandern. Wenn man das Gebet verrichtet, spricht man vertraulich mit seinem Herrn. Man sollte also während dieser göttlichen Kommunikation nicht unachtsam sein. Einem Menschen gefällt es nicht, wenn sich eine andere Person während eines Gesprächs unachtsam verhält. Wie könnte Allah, der Erhabene, also mit jemandem zufrieden sein, der Ihm so gedenkt? Wenn man Allah, den Erhabenen, auf die richtige Weise gedenkt, wird dies die spirituelle Verbindung mit Ihm stärken. Dies wird sie zu größerem Gehorsam inspirieren, indem sie Seine Gebote befolgen, Seine Verbote missachten und ihrem Schicksal mit Geduld begegnen.

Es ist wichtig zu beachten, dass ein Muslim zwar danach streben sollte, Allah, den Erhabenen, mit dem Herzen und der Zunge zu gedenken, er

aber niemals aufhören sollte, Allah, den Erhabenen, zu gedenken, wenn ihm das Herz schwerfällt. Denn Allah, den Erhabenen, nur mit der Zunge zu gedenken, ist weitaus besser, als Ihn überhaupt nicht zu gedenken.

Wenn ein Muslim den Heiligen Koran rezitiert, sollte er sich darüber im Klaren sein, dass dies die Worte des Herrn der Welten sind, und sie daher mit Ehrfurcht und Respekt rezitieren. Ein Teil dieses Respekts besteht darin, sein Bestes zu geben, um jedes Wort richtig auszusprechen. Deshalb ist es so wichtig zu lernen, wie man richtig rezitiert. Denn eine falsche Aussprache von Wörtern kann in manchen Fällen die Bedeutung des Wortes oder Verses verändern, was ein ernstes Problem darstellt. Ein weiterer Teil des Respekts besteht darin, sich darum zu bemühen, die Lehren des Heiligen Koran zu verstehen und sie im eigenen Leben anzuwenden. Den Heiligen Koran in ein schönes Tuch einzwickeln und auf ein hohes Regal zu legen, ist kein wahrer Respekt. Richtiges Rezitieren, Verstehen und Handeln sind es.

Darüber hinaus sollte man den Namen Allahs, des Erhabenen, nicht missbrauchen, etwa indem man leere Eide ablegt. Muslime sollten mehr Respekt vor dem gesegneten Namen Allahs, des Erhabenen, haben.

Ein Muslim sollte sich an den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, mit Respekt erinnern, insbesondere wenn er ihm Frieden und Segen sendet oder wenn er seine Hadithe studiert. Sie sollten verstehen, dass seine Worte ihm von Gott offenbart wurden, und sie sollten sie daher nicht so behandeln, wie sie die Worte anderer behandeln. Kapitel 53 An Najm, Verse 3-4:

„Und er spricht auch nicht aus [seiner eigenen] Neigung. Es ist nichts anderes als eine offenbarte Offenbarung.“

Manche Gelehrte zollten den Hadithen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) so viel Respekt, dass sie diese nur nach der rituellen Waschung erzählten und dies nie auf beiläufige Weise taten. Stattdessen saßen sie in einer Versammlung voller Respekt da und erzählten sie, während ihre Schüler schwiegen.

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ist, alle zu lieben, die Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, um Allahs, des Erhabenen Willen lieben, selbst wenn dies der eigenen persönlichen Meinung über sie widerspricht. Diese Liebe schließt diejenigen ein, die Liebe durch ihre Worte und, noch wichtiger, durch ihre Taten verkünden. Zum Beispiel ist es für alle offensichtlich, dass der gesamte Haushalt des Heiligen Propheten Muhammad, möge Allah mit ihnen zufrieden sein, alle Gefährten, möge Allah mit ihnen zufrieden sein, und die rechtschaffenen Vorgänger diese wahre Liebe besaßen. Daher ist es eine Pflicht für denjenigen, der behauptet, Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zu lieben, jeden von ihnen zu lieben. Dies wurde durch viele Hadithe bewiesen, wie zum Beispiel durch den in Sahih Bukhari, Nummer 17. Er rät, dass die Liebe zu den Helfern des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, also den Bewohnern der Heiligen Stadt Medina, ein Teil des Glaubens ist und Hass ihnen gegenüber ein Zeichen der Heuchelei ist. In einem anderen Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 3862, hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, die Muslime eindeutig davor gewarnt, einen seiner Gefährten, möge Allah mit ihnen zufrieden sein, zu kritisieren, da sie zu

lieben ein Zeichen der Liebe zum Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ist und sie zu hassen ein Zeichen des Hasses auf den Heiligen Propheten, Friede und Segen seien auf ihm, und Allah, den Erhabenen. Diese Person wird keinen Erfolg haben, wenn sie nicht aufrichtig bereut. Der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, machte eine ähnliche Aussage bezüglich seiner gesegneten Familie, möge Allah mit ihr zufrieden sein, in einem Hadith in Sunan Ibn Majah, Nummer 143.

Wenn ein Muslim einen Muslim, der seine Liebe zu Allah, dem Erhabenen, zeigt, ungerechtfertigt kritisiert, beweist dies, dass er Allah, dem Erhabenen, nicht liebt. Wenn ein Muslim eine Sünde begeht, sollten andere Muslime diese Sünde hassen, aber sie sollten, um Allahs, des Erhabenen Willen, den sündigen Muslim trotzdem lieben, weil sie Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, lieben. Das Zeichen der Nächstenliebe ist, sie freundlich und respektvoll zu behandeln. Einfach ausgedrückt: Man sollte andere so behandeln, wie man selbst behandelt werden möchte.

Darüber hinaus sollte ein Muslim alle Menschen ablehnen, die Abneigung gegen diejenigen zeigen, die Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, lieben, unabhängig davon, ob es sich bei der Person um einen Verwandten oder einen Fremden handelt. Die Gefühle eines Muslims sollten ihn niemals davon abhalten, dieses Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zu erfüllen. Dies bedeutet nicht, dass sie ihnen schaden sollten, aber sie sollten ihnen klar machen, dass es inakzeptabel ist, diejenigen zu hassen, die Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten, Friede und Segen seien auf ihm, lieben. Wenn sie an dieser abweichenden Haltung festhalten, sollte man sich von ihnen trennen, bis sie aufrichtig bereuen.

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ist die Ablehnung der Haltung derjenigen, die zwar rechtschaffene Taten vollbringen, dies jedoch tun, ohne den Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zu folgen. Das bedeutet, dass sie seine Traditionen nicht aktiv suchen und danach handeln. Stattdessen suchen und handeln sie nach guten Taten, die von anderen empfohlen wurden. Auch wenn dies gute Taten sind, muss ein Muslim dennoch verstehen, dass keine gute Tat einer guten Tat überlegen ist, die von Allah, dem Erhabenen, oder dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, vorgeschrieben oder empfohlen wird. Alles hat eine Hierarchie. Man sollte also nicht von der richtigen Priorität abweichen und stattdessen zuerst seine Pflichten erfüllen und dann so viele Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, wie möglich erfüllen. Erst dann sollten sie andere freiwillige Taten vollbringen, wenn sie die Zeit und Energie dafür finden. Sogar die Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, sollten richtig priorisiert werden, da sie in ihren Abstufungen variieren, was Gelehrte klargestellt haben. Einfach ausgedrückt sind alle Wege zu Allah, dem Erhabenen, versperrt, außer dem Weg des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm. Daher sollten Muslime seine Traditionen den freiwilligen Handlungen vorziehen, die von anderen vorgeschrieben werden. Kapitel 3 Alee Imran, Vers 31:

„Sprich: „Wenn ihr Allah liebt, dann folgt mir, dann wird Allah euch lieben und euch eure Sünden vergeben ...“

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, ist die Liebe zum Heiligen Koran. Diese muss durch Taten zum Ausdruck gebracht werden, indem man nach seinen Lehren handelt, und nicht nur, indem man ihn küsst, in ein schönes Tuch wickelt und ihn dann auf ein hohes Regal in seinem Haus stellt. Man muss die Aspekte des Heiligen Koran erfüllen, um seine Liebe zu ihm zu beweisen. Erstens muss man ihn korrekt und regelmäßig mit Respekt und Konzentration rezitieren. Zweitens muss man den Heiligen Koran aus einer zuverlässigen Quelle studieren, um seine Lehren zu verstehen. Schließlich muss man danach streben, in seinem Alltagsleben nach seinen Lehren zu handeln. Ein Muslim muss immer nach seinen Lehren handeln und nicht nur, wenn es seinen Wünschen entspricht oder in einer bestimmten Situation oder Zeit, wie beispielsweise während des heiligen Monats Ramadan.

Darüber hinaus besteht ein Teil der wahren Liebe zum Heiligen Koran darin, ihn nicht als Werkzeug zur Lösung weltlicher Probleme zu verwenden. Leider haben einige diese Haltung angenommen und holen den Heiligen Koran nur hervor, um ihn zu rezitieren, wenn sie auf ein weltliches Problem stoßen. Und sobald ihr Problem gelöst ist, legen sie ihn weg, um ihn nicht mehr anzusehen, bis sie das nächste weltliche Problem haben. Sie behandeln ihn wie ein Werkzeug, das nur aus dem Werkzeugkasten genommen wird, um etwas zu reparieren. Obwohl der Heilige Koran ein Heilmittel für weltliche Probleme ist, ist dies nicht seine Hauptfunktion. Sein Hauptzweck ist die wahre Führung, damit man das Jenseits sicher erreichen kann. Es ist dumm, seine Hauptfunktion zu ignorieren und ihn nur für etwas anderes zu verwenden. Das ist wie jemand, der ein teures Auto ohne Motor kauft, nur um den eingebauten Fernseher anzuschauen. Würde diese Person nicht als Dummkopf abgestempelt werden? Wenn ein Muslim den Heiligen Koran richtig behandelt, wird er feststellen, dass er ihn nicht nur ins Paradies führt, sondern auch seine weltlichen Probleme löst. Kapitel 17 Al Isra, Vers 82:

„Und Wir senden aus dem Koran Heilung und Barmherzigkeit für die Gläubigen herab; doch den Übeltätern vermehrt er nur ihren Verlust.“

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, ist aufrichtige Liebe zur Schöpfung, da sie die Schöpfung Allahs, des Erhabenen, ist. Und aufrichtige Liebe insbesondere zu den Muslimen, da sie das Volk des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, sind. Tatsächlich hat der Heilige Prophet, Friede und Segen seien auf ihm, dies in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 1926, zum Ausdruck gebracht, als er riet, dass Glaube bedeute, allen Menschen gegenüber aufrichtig zu sein. Ein anderer Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2515, warnt, dass ein Mensch kein wahrer Gläubiger sein kann, bis er für andere das liebt, was er für sich selbst liebt. Da Allah, der Erhabene, gemäß seiner unendlichen Würde barmherzig mit der Schöpfung ist, sollten Muslime die Schöpfung lieben, indem sie um Allahs, des Erhabenen, willen barmherzig zu ihr sind.

Es ist wichtig zu beachten, dass diese Liebe nicht nur durch Worte, sondern auch durch Taten zum Ausdruck kommen sollte. Aufrichtige Liebe für die Schöpfung bedeutet, Gutes für sie zu wollen und alles zu tun, was man kann, um es ihnen besser zu machen, zum Beispiel durch finanzielle und emotionale Unterstützung.

Zur Liebe gegenüber Menschen gehört, dass man sich freut, wenn sie glücklich sind, und traurig, wenn sie Kummer haben, solange ihre Haltung nicht den Lehren des Islam widerspricht. Ein hohes Maß an Liebe beinhaltet, dass man bis zum Äußersten geht, um das Leben anderer zu verbessern, nur um Allah, dem Erhabenen, zu gefallen,

selbst wenn man sich dadurch selbst in Schwierigkeiten bringt. Beispielsweise kann man seine eigenen Ansprüche einschränken, um mehr Reichtum an Bedürftige zu spenden.

Der Wunsch und das Streben, Menschen immer zu vereinen auf gut ist ein Teil der Liebe zu Menschen während das Teilen anderer ein Merkmal ist des Teufels. Eine Möglichkeit, dies zu erreichen, besteht darin, die Fehler anderer zu verschleiern und ihnen im Geheimen von Sünden abzuraten. Die Sünden desjenigen, der so handelt, werden von Allah, dem Erhabenen, verschleiert. Dies wird in einem Hadith bestätigt, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 1426, zu finden ist.

Wann immer möglich, sollte man andere über die Aspekte der Religion und die wichtigen Aspekte der Welt beraten und lehren, damit sich sowohl ihr weltliches als auch ihr religiöses Leben verbessert.

Ein Beweis für die Liebe, die man anderen gegenüber empfindet, ist, dass man sie in ihrer Abwesenheit unterstützt , zum Beispiel wenn sie lästern . Sich von anderen abzuwenden und sich nur um sich selbst zu sorgen, ist nicht die Haltung eines Muslims. Einfach ausgedrückt : Man muss andere so behandeln, wie man selbst behandelt werden möchte.

Das nächste Zeichen wahrer Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, bedeutet, das Jenseits zu lieben und sich von der materiellen Welt abzuwenden. Denn die materielle Welt ermutigt einen, sich von der Erinnerung an Allah, den Erhabenen, und den Heiligen Propheten

Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, abzuwenden. Das Jenseits hingegen ermutigt einen, Allah, dem Erhabenen, zu gehorchen, indem man Seine Gebote befolgt, Seine Verbote missachtet und dem Schicksal gemäß den Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, mit Geduld entgegentritt.

Darüber hinaus wird ein Muslim im Jenseits Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, begegnen. Wahre Liebe würde einen daher ermutigen, sich dem Jenseits zuzuwenden. Loslösung von der materiellen Welt bedeutet nicht, dass man die Welt völlig verlassen und in einer Höhle leben sollte. Aber es bedeutet, dass man sich von dieser Welt nehmen sollte, was man braucht, um seine Bedürfnisse und Pflichten ohne Verschwendug und Extravaganz zu erfüllen, und sich von den Exzessen dieser materiellen Welt abwenden sollte, indem man seine Zeit der Vorbereitung auf das Jenseits widmet.

Auf diese Welt zu verzichten, entsprach nicht nur der Tradition des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm), sondern es wird auch in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2352, erwähnt, dass der Heilige Prophet (Friede und Segen seien auf ihm) den Wunsch hatte, die Welt auf diese Weise zu verlassen und auf diese Weise wiederauferstehen zu können.

Das menschliche Herz wurde so geschaffen, dass es etwas enthalten muss. Wenn man es also mit der materiellen Welt füllt, bleibt kein Platz mehr für die Liebe zum Jenseits. Wenn man sich von den Exzessen der materiellen Welt abwendet, wird sich das Herz mit dem Jenseits füllen. Dies wird einen ermutigen, sich durch aufrichtigen Gehorsam gegenüber

Allah, dem Erhabenen, darauf vorzubereiten. Dies wird die wahre Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, hervorbringen.

Es ist die Pflicht aller Muslime, die ihre Liebe zu Allah, dem Erhabenen, und dem Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, bekunden, die in diesem kurzen Buch besprochenen Zeichen zu übernehmen. Dadurch wird sichergestellt, dass sie ihre Liebe nicht nur durch Worte, sondern auch durch Taten beweisen, und nur dann wird es ihnen in beiden Welten von Nutzen sein.

Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“

400+ English Books / / کتب عربیہ / / بکو ملایو / / বাংলা বই / / Libros En Español / / Livres En Français / / Libri Italiani / / Deutsche Bücher / / Livros Portugueses:

<https://shaykhpod.com/books/>

Backup Sites for eBooks: <https://shaykhpodbooks.wordpress.com/books/>
<https://shaykhpodbooks.wixsite.com/books>
<https://shaykhpod.weebly.com>
<https://archive.org/details/@shaykhpod>

<https://www.youtube.com/@ShaykhPod/playlists>

Andere ShaykhPod-Medien

Hörbücher : <https://shaykhpod.com/books/#audio>
Tägliche Blogs: <https://shaykhpod.com/blogs/>
Bilder: <https://shaykhpod.com/pics/>
Allgemeine Podcasts: <https://shaykhpod.com/general-podcasts/>
PodWoman: <https://shaykhpod.com/podwoman/>
PodKid: <https://shaykhpod.com/podkid/>
Urdu-Podcasts: <https://shaykhpod.com/urdu-podcasts/>
Live-Podcasts: <https://shaykhpod.com/live/>

Folgen Sie dem WhatsApp-Kanal anonym für tägliche Blogs, eBooks, Bilder und Podcasts:

<https://whatsapp.com/channel/0029VaDDhdwJ93wYa8dgJY1t>

Abonnieren Sie, um täglich Blogs und Updates per E-Mail zu erhalten:
<http://shaykhpod.com/subscribe>



Achieve Noble Character